

Die ständigen internationalen Verbindungen der S.N.G.

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **110 (1929)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIII.

Die ständigen internationalen Verbindungen der S. N. G. Les relations internationales permanentes de la S. H. S. N. I relazioni internazionali permanenti della S. E. S. N.

Allgemein.

Internationaler Forschungsrat — Conseil international de recherches.

Ständiger Versammlungsort Brüssel, in der Regel alle drei Jahre (1925, 1926 ausserordentlich, 1928, 1931).

Mathematik.

Internationale Mathematische Union — Union int. mathématique.

Internationaler Mathematikerkongress — Congrès int. mathématique.

Union und Kongress finden in der Regel gemeinsam alle vier Jahre statt (1920 Strassburg, 1924 Toronto, 1928 Bologna, 1932 Zürich).

Astronomie.

Internationale Astronomische Union — Union int. astronomique.

Zwischen Unionsversammlung und internationalem Kongress wird nicht unterschieden.

Union in der Regel alle 3—4 Jahre (1925 Cambridge, 1928 Leyden, 1932 New Haven).

Geodäsie.

Internationale Union für Geodäsie und Geophysik — Union de géodésie et géophysique int.

Union in der Regel alle drei Jahre (1924 Madrid, 1927 Prag, 1930 Stockholm).

Sektion Geodäsie (Vizepräsident: R. Gautier).

Commission d'Invar (Präsident: R. Gautier).

Schwereintensitätskommission — Commission de l'intensité de la pesanteur (Mitglied: Niethammer).

Breitenkommission — Commission des Latitudes (Mitglied: R. Gautier).

Längenkommission — Commission des Longitudes (Mitglied: F. Bäschlin).

Commission de Réglementation des travaux géodésiques.

Commission de Bibliographie.

Geophysik.

Internationale Union für Geodäsie und Geophysik — Union de géodésie et géophysique int.

Gruppe Geophysik (1924 Madrid, 1927 Prag, 1930 Stockholm).

Erdbebensektion — section de séismologie.

Meteorologische Sektion — section de météorologie.

Erdmagnetische Sektion — section de magnétisme et d'électricité terrestre.

Sektion für physikalische Ozeanographie — section d'océanographie physique.

Vulkanologische Sektion — section de vulcanologie.

Sektion für wissenschaftliche Hydrologie — section d'hydrologie scientifique.

Internationaler Kongress für Ozeanographie und Hydrologie (1929 Sevilla).

Kommission für Potamologie.

Kommission für Limnologie (Präsident: L.-W. Collet; Vizepräsident: O. Lütschg).

Kommission für Glaziologie (Sekretär: P.-Ls. Mercanton).

Kommission für unterirdische Ströme — Commission des eaux souterraines.

Kommission für Statistik.

Kommission für angewandte Hydrologie — Commission des applications de l'hydrologie à l'utilisation des eaux.

Physik.

Internationale physikalische Union — Union int. de Physique.

(1923 Paris, 1925 Brüssel.) (Vorstandsmitglied: Ch. E. Guye.)

Chemie.

Internationale chemische Union — Union int. de Chimie.

(1924 Kopenhagen, 1925 Bukarest, 1926 Washington, 1927 Warschau, 1930 Lüttich, 1932 Barcelona.) (Vizepräsident: E. Bosshard.)

Geologie (inkl. Mineralogie).

Internationaler Geologenkongress — Congrès int. de Géologie.

In der Regel alle drei Jahre (1923 Brüssel, 1926 Madrid, 1929 Pretoria.)

Botanik.

Internationaler Botanikerkongress — Congrès int. de Botanique.

In der Regel alle fünf Jahre. (1905 Wien, 1910 Brüssel, 1926 Ithaca, 1930 Cambridge.)

Ständige Nomenklaturkommission, Rapporteur général: J. Briquet.

Pflanzengeographische Kommission (Präsident: E. Rübel).

Internationale Biologische Union — Union int. des Sciences biologiques.

3 Sektionen: 1. Allgemeine Biologie und Physiologie; 2. Zoologie;
3. Botanik.

(Vizepräsident der Union: J. Briquet; Schatzmeister: Arn. Pictet.)

(Sektion Botanik: Sekretär: J. Briquet.)

(1925 Brüssel, 1926 Paris, 1927 Genf, 1928 Brüssel, 1930 wahrscheinlich Cambridge.)

Zoologie.

Internationaler Zoologenkongress — Congrès int. de Zoologie.

In der Regel alle drei Jahre (1913 Monaco, 1927 Budapest, 1930 Padua).

Ständige Kommission für das Concilium Bibliographicum in Zürich
beim Int. Zool. Kongress (Präsident: K. Hescheler).

Internationale Biologische Union — Union int. des Sciences biologiques.

(Ausführungen siehe oben unter Botanik.)
